

Elektronisches Klassenbuch

Beitrag von „Moebius“ vom 14. Dezember 2019 08:15

Wir benutzen Untis und sind im Prinzip damit sehr gut zufrieden.

Die Alltagsgeschäfte erledigt man über eine App, die wirklich gut ist und relativ leicht und schnell zu bedienen. Bestimmte Verwaltungsdinge erledigt man besser über den Browser, da ist die Bedienung in der Tat etwas gewöhnungsbedürftig. Damit kommen dann allerdings dann auch nur Klassenlehrer in Berührung.

Der Nutzen steht und fällt mit der Disziplin des Kollegiums. Wenn einzelne Kollegen sehr unzuverlässig sind und nie die Anwesenheit kontrollieren und nur unregelmäßig eintragen, hat man schnell viele offene Stunden, hinter denen man herlaufen muss. Das ist zwar beim klassischen Papierbuch nicht anders, da fällt es aber nicht so auf, weil dass nun mal nicht aktiv Hinweise auf fehlende Einträge ausspuckt.

Nichts desto trotz: eigentlich kann man die Diskussion "digital vs. Papier" nicht mehr ernsthaft führen. Verwaltungsaufgaben digital zu erledigen, ist längst Standard. In fast allen Berufen hat dieser Wandel stattgefunden, lediglich in der Schule hält man sich an Anachronismen fest. Früher oder später wird die digitale Verwaltung per Verordnung kommen.